



PRODUKT- UND PROZESSMANAGEMENT

WARUM PRODUKT- UND PROZESS- MANAGEMENT?

Die Optimierung von Prozessen und das Design neuer Prozesse stellen einen Standard zur Sicherung der Effizienz in Unternehmen dar. Diese sichern eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit.

Das Steuern, Kontrollieren und Managen von Projekten mit dem Ziel der Prozessoptimierung und -strukturierung sind typische Einsatzbereiche von Absolventen des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Schwerpunkt Produkt- und Prozessmanagement.

Berufliche Anwendungsfelder sind zum Beispiel

- Prozessmanagement
- Controlling
- Ressourcenmanagement
- Projektmanagement
- Internationaler Technischer Vertrieb
- Innovationsmanagement
- Betriebliches Vorschlagswesen

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Studiengangsleiter

Prof. Dr.-Ing. Ulf-Rüdiger Müller

Telefon +49.7451.521-153, ur.mueller@hb.dhbw-stuttgart.de

Prof. Dipl.-Ing. Rolf Richterich

Telefon +49.7451.521-151, r.richterich@hb.dhbw-stuttgart.de

Prof. Dipl.-HdL. Hans-Georg Kocher

Telefon +49.7451.521-152, hg.kocher@hb.dhbw-stuttgart.de

Dozent

Prof. Dr.-Ing. Florian Schleidgen

Telefon +49.7451.521-156, f.schleidgen@hb.dhbw-stuttgart.de

Sekretariat Wirtschaftsingenieurwesen

Telefon +49.7451.521-150

Telefax +49.7451.521-155

wiw@hb.dhbw-stuttgart.de

Allgemeine Studienberatung

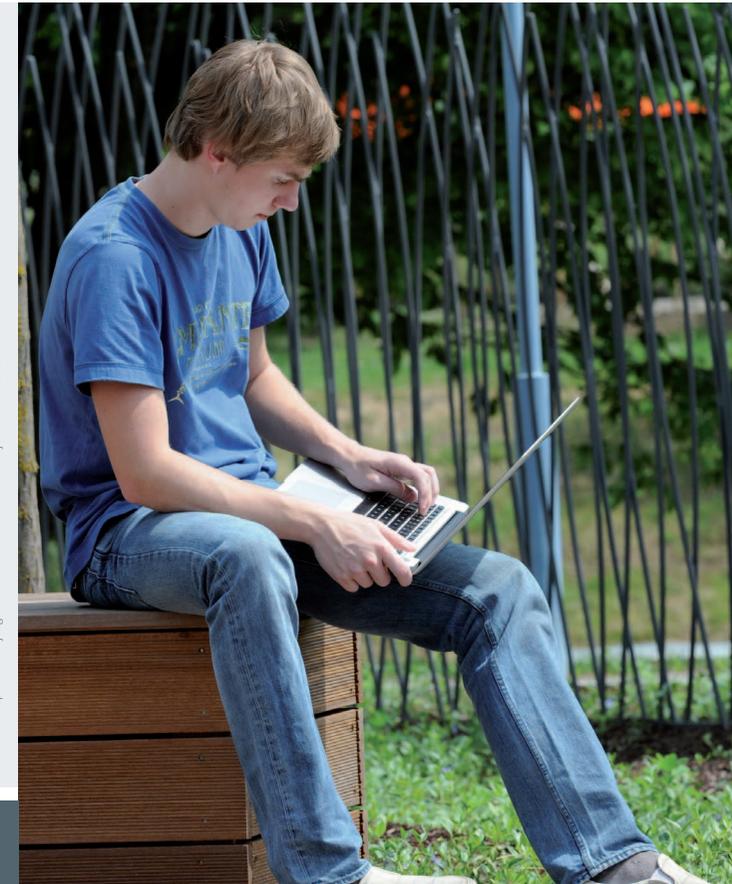
Telefon +49.7451.521-123, studienberatung@hb.dhbw-stuttgart.de

www.dhbw-stuttgart.de/horb

www.facebook.com/DHBWStuttgartCampusHorb



■ Basiskonzeption www.jungkommunikation.de ■ Fotos: www.junior.de ■ 03 2014



im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart Campus Horb
Baden-Wuerttemberg Cooperative State University Stuttgart Campus Horb
Florianstraße 15, D-72160 Horb am Neckar

Telefon +49.7451.521-0
Telefax +49.7451.521-111



DUALES STUDIUM THEORIE + PRAXIS = ERFOLG!

Das duale Studium bietet eine einzigartige Verbindung von Theorie und Praxis. Die Studierenden wechseln im Dreimonatsrhythmus zwischen dem wissenschaftlichen Studienbetrieb an der Hochschule und der Praxiserfahrung im Unternehmen.

Auf diese Weise erwerben sie neben fachlichem und methodischem Wissen die im Berufsalltag erforderliche Handlungs- und Sozialkompetenz. Theorie- und Praxisinhalte sind eng aufeinander abgestimmt und beziehen die aktuellen Entwicklungen in Wirtschaft, Technik und Gesellschaft mit ein.

Nach einem dreijährigen Intensivstudium und einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis) wird den Absolventen des akkreditierten Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen der Bachelor of Engineering (B.Eng.) mit 210 ECTS Credits verliehen. Mit dem Bachelorgrad ist formal die Voraussetzung für ein Master-Studium erfüllt.

VORTEILE DES DUALEN STUDIUMS

- Praxisintegrierendes Studium auf wissenschaftlicher Basis
- Betriebliche Praxis bereits während des Studiums
- Kleine Kursgruppen mit 25 - 30 Studierenden
- Kompaktes Studium mit monatlicher Vergütung
- Hervorragende Ein- und Aufstiegschancen im Unternehmen
- Übernahmequote bei den Unternehmen von ca. 90%

STUDIENINHALTE IN THEORIE UND PRAXIS

Der Schwerpunkt Produkt- und Prozessmanagement ist in den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen eingebettet und beinhaltet zunächst die allgemeinen Grundlagenvorlesungen dieses Studiengangs wie zum Beispiel

- Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre
- Informationstechnik
- Technische Mechanik und Konstruktionslehre
- Werkstoffkunde und Technische Physik
- Mathematik sowie Finanz- und Rechnungswesen
- Recht und Marketing

Im Produkt- und Prozessmanagement liegt der Fokus auf dem Management von Produkten und vor allem auf dem Management von Geschäftsprozessen. In den folgenden Workshops, Vorlesungen und Seminaren wird die Theorie und deren Anwendung an Beispielen vermittelt

- Produkt- und Prozessmanagement
- Prozessorganisation und Prozessoptimierung
- Projektmanagement
- Innovations- und Wissensmanagement
- Nachhaltigkeits- und Change-Management
- Produkt- und Prozesscontrolling

Anwendungen der Theorie auf Fallbeispiele, Bearbeitung eigener Projekte und das Übertragen des Gelernten in die betriebliche Praxis sichern eine hohe Qualität und fördern das Behalten des Wissens. Die Studierenden werden anfangs in diesen Arbeiten durch ihre Professoren geführt, später können die Projekte mit hohem Freiheitsgrad selbstständig bearbeitet werden.

ZIELSETZUNG UND ANFORDERUNGEN AN STUDIERENDE

Ziel der Vertiefung Produkt- und Prozessmanagement ist die Vermittlung einer fundierten Herangehensweise von der Unternehmensstrategie bis hin zu den operativen Abläufen im Unternehmen, um Projekte erfolgreich bearbeiten zu können. Dabei ist neben der unternehmerischen Zielfindung die Optimierung und Realisierung operativer Abläufe eine der Aufgaben von Wirtschaftsingenieurinnen und Wirtschaftsingenieuren.

Die Auswahl der richtigen Abläufe und deren Realisierung sind die Garantie dafür, dass mit geringstmöglichem Mitteleinsatz ein maximaler Erfolg erreicht wird. Dabei spielen Themen wie Nachhaltigkeit, Qualität, Veränderung und Projektmanagement eine bedeutende Rolle.

Voraussetzung dafür, dass Studierende eigenständig und kompetent Projekte – auch im internationalen Umfeld – bearbeiten können, sind eine hohe Leistungs- und Lernbereitschaft sowie die Offenheit für Neues. Offenheit zum Beispiel auch für Erfahrungen im interkulturellen Management und für die Sprachen Englisch, Spanisch, Französisch, Russisch und Chinesisch. Diese Erfahrungen und Kenntnisse können während eines Theoriesemesters an anderen Universitäten Europas, Amerikas oder Asiens vertieft und angewandt werden. Ein Praxissemester in einem Unternehmen im Ausland festigt das Gelernte dauerhaft und praxisrelevant.